



**Freuen sich:** Raphael Pliemitscher, Bgm. Andreas Grabuschig, GR Evelin Rosin, Rosalinde Tessmann, LAbg. Klaus Köchl, Tina Tomasch, Annemarie Warl, Pfarrer Arnulf Pichler und Ilmar Tessmann.

# Mit der Badehose auf Entdeckungsreise

Besondere Auszeichnung für die Wasserraststätte Grabenköhler in Eberstein: das Wasser-Lebens-Zeichen Kärntens. Die im Vorjahr eröffnete Raststätte bietet Wanderern mit ihrem Kneippbecken ein ganz eigenes Naturerlebnis.

**EBERSTEIN.** Die Balance von Körper, Geist und Seele steht beim sogenannten „Kneippen“ im Mittelpunkt. Diese Balance kann man in der Ebersteiner Wasserraststätte Grabenköhler erlangen. Anlässlich des Kneipp-tages wurde die im Vorjahr eröffnete Raststätte von „Kärnten wasser.reich Lebensraum Wasser“ mit dem Wasser-Lebens-Zeichen be-

dacht. Insgesamt fünf solcher Auszeichnungen wurden dem Projektteam von LAbg. Klaus Köchl im Auftrag von LHStv. Reinhart Rohr überreicht.

„Für uns ist das eine besondere Auszeichnung. Mit der Wasserraststätte ist ein Punkt in der Gemeinde geschaffen worden, der von Einheimischen und Touristen gerne angenommen

wird“, freut sich Bürgermeister Andreas Grabuschig (ÖVP). Den Hauptteil der Wasserraststätte am Tissäckerbach bildet der Kneippbereich, der nach den Vorgaben von Sebastian Kneipp angelegt wurde. Mit Badehose bewaffnet und unter Aufsicht von Heilbade- und Kneippmeisterin Rosalinde Tessmann geht's dann auf Natur-Entdeckungsreise.